

23.01.2020

Kleine Anfrage 3337

des Abgeordneten Herbert Strotebeck AfD

Anmaßend, diskriminierend und instrumentalisierend – Ist der Westdeutsche Rundfunk (WDR) ethisch und finanziell noch tragbar?

Der Westdeutsche Rundfunk (WDR) sieht sich seit Ende Dezember 2019 verstärkter Kritik ausgesetzt. Auslöser für die derzeitige Missbilligungswelle sind einerseits die vermutliche Instrumentalisierung von Kindern und andererseits die Diskriminierung von älteren Menschen durch einen mittlerweile gelöschten WDR-Beitrag. Viele Bürger sehen in dem Machwerk des WDR eine Straftat, und so „sind mittlerweile rund 200 Strafanzeigen gegen verschiedene Personen in dem Zusammenhang eingegangen. [...] Bei den Anzeigen geht es nach weiteren Angaben der Behörde um Beleidigung, Verletzung der Fürsorgepflicht oder etwa Volksverhetzung.“¹

NRW-Ministerpräsident Armin Laschet schrieb bei Twitter: „Die Debatte um den besten Klimaschutz wird von manchen immer mehr zum Generationenkonflikt eskaliert. Niemals dürfen Kinder von Erwachsenen für ihre Zwecke instrumentalisiert wird. [sic]“² Der Ministerpräsident kritisierte auch die teilweise exorbitanten Gehälter, welche der öffentlich-rechtliche Rundfunk zahlt. „Die Summen, die da gezahlt werden, sind absurd. Auch die Honorare für die Moderation von Samstagabendshows erscheinen teilweise zu hoch.“³ Dem WDR kommen jährliche Gebührenerträge von rund 1,2 Milliarden Euro zu.⁴

Ebenfalls Kritik erregte ein freier WDR-Mitarbeiter, welcher sich bei Twitter wie folgt äußerte: „Eure Oma war keine Umweltsau. Stimmt. Sondern eine Nazisau.“⁵

¹ <https://www.rundschau-online.de/kultur/hunderte-strafanzeigen-gegen-wdr-staatsanwaltschaft-ermittelt--33712530>

²

https://twitter.com/ArminLaschet/status/1210904973984370689?ref_src=twsrc%5Etfw%7Ctwcamp%5Etweetembed%7Ctwterm%5E1210904973984370689&ref_url=https%3A%2F%2Fwww.merkur.de%2Fpolitik%2Farmin-laschet-wdr-tatort-team-medien-kritik-nrw-ministerpraesident-cdu-zr-13414317.html

³ https://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/gesellschaft/id_87129502/nach-umweltsau-video-laschet-kritisiert-hohe-ausgaben-bei-ard-und-zdf.html

⁴ <https://www.nzz.ch/meinung/der-andere-blick/wdr-als-orientierungsmaschine-eine-schrumpfkur-bitte-id.1531635>

⁵ <https://www.merkur.de/politik/wdr-kinderchor-tom-buhrow-brandbrief-oma-umweltsau-video-lied-klimaschutz-shitstorm-morddrohung-zr-13372644.html>

Datum des Originals: 22.01.2020/Ausgegeben: 23.01.2020

Am 4. Januar demonstrierten Anhänger und Kritiker des WDR in der Kölner Innenstadt.⁶ Verdi, „größte Gewerkschaft im WDR“, freute sich in einem Twitter-Beitrag über die WDR-Sympathisantendemo und verlinkte zugleich die Antifa.⁷ Auf der Pro-WDR-Demo wurde zudem offensichtlich eine Fahne der Sowjetunion geschwenkt.⁸

Einen Tag nach der Demonstration wurde auf das Kölner Wahlkreisbüro der AfD-Bundestagsabgeordneten Jochen Haug und Fabian Jacobi ein Farbanschlag verübt.⁹ Bei den Tätern handelt es sich möglicherweise um WDR-Sympathisanten, wie der Bundestagsabgeordnete Fabian Jacobi darstellt: „Der Zusammenhang mit der linken Demonstration gegen WDR-Kritik am Vortag drängt sich natürlich auf. Der Versuch, Volksvertreter durch Übergriffe einzuschüchtern, stimmt bedenklich. [...]“¹⁰

Selbst im Ausland findet das anmaßende und diskriminierende Verhalten des WDR Beachtung: „Denn dem WDR ist nicht einfach nur ein Fehler unterlaufen. Der Riesensender, mit knapp 4300 festen Mitarbeitern der grösste des Landes und, nach der BBC, der zweitgrösste des Kontinents, ist selbst ein Fehler. [...] Die allem zugrunde liegende Botschaft des WDR ist dabei immer und ausnahmslos die Stimme des Zeitgeists. Das fängt bei Gendersternchen im Geschäftsbericht an und hört beim Klimaschutz nicht auf.“¹¹

Eine Lösung für den Problemfall WDR wird in der NZZ auch präsentiert: „Es müsste sich nur eine Landesregierung finden, die bereit wäre, aus dem Chor der umfassenden Grundversorger auszuscheren. Eine solche ist derzeit allerdings nicht in Sicht.“¹²

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Welche Konsequenzen zieht die Landesregierung aus der aktuellen, breiten Kritik am Westdeutschen Rundfunk?
2. Ist der Westdeutsche Rundfunk in seiner aktuellen Form für das Land NRW noch tragbar?
3. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse vor, zu welchen Straftaten es durch WDR-Sympathisanten im örtlichen/zeitlichen Umfeld der Versammlungen am 4. Januar gekommen ist?
4. Wie viele Strafanzeigen gegen den WDR bzw. gegen WDR-Mitarbeiter sind in Zusammenhang mit dem Schmählid vom 27. Dezember 2019 bei den Behörden eingegangen? (Bitte aufschlüsseln nach Art der Anzeige)

Herbert Strotebeck

⁶ <https://www.tagesspiegel.de/politik/auseinandersetzung-um-satire-des-wdr-tumult-und-rangeleien-auf-umweltsau-demo/25388870.html>

⁷ https://twitter.com/verdi_WDR/status/1213444036448735232

⁸ <https://twitter.com/EichholtzAlex/status/1213710917059395585>

⁹ <https://afd.koeln/aktuelles/2020/01/farbanschlag-auf-wahlkreisbuero-der-afd-am-heumarkt/>

¹⁰ Ebd.

¹¹ <https://www.nzz.ch/meinung/der-andere-blick/wdr-als-orientierungsmaschine-eine-schrumpfkur-bitte-ld.1531635>

¹² <https://www.nzz.ch/meinung/der-andere-blick/wdr-als-orientierungsmaschine-eine-schrumpfkur-bitte-ld.1531635>